

Geschossen wird auf Tiersilhouetten und 3 D-Scheiben.

Wertung:

1. Pfeil Blatt: 20 Punkte; Körper: 16 Punkte
2. Pfeil Blatt: 14 Punkte; Körper: 10 Punkte
3. Pfeil Blatt: 8 Punkte; Körper: 4 Punkte

Die Scheiben haben einen Kill(Blatt)- und einen Körperwertungsbereich.

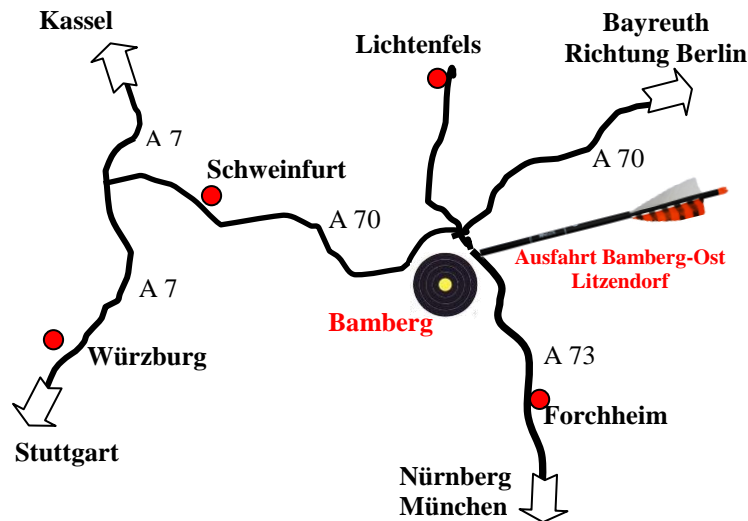
Abstehende Gliedmaßen sind ausgezeichnet.

Die Entfernungen sind unbekannt und liegen im jagdlichen Rahmen. Das Abmessen der Entfernungen auf jegliche Art ist grundsätzlich verboten! Ferngläser **ohne** Entfernungsmesser sind auch **vor** dem 1. Schuss zulässig. Die Abschusspunkte sind farblich gekennzeichnete Pflöcke; diese müssen während des Abschusses vom Schützen berührt werden. Gezählt wird die mit dem Schaft durchschossene Linie. Abgeprallte Pfeile, die in der Scheibe stecken, zählen. Bei Durchschuss muss der Treffer nachvollziehbar sein. Bei missglücktem Abschuss darf der Schuss wiederholt werden, wenn der Pfeil vom Schützen mit berühren des Abschusspflöckes zurückgeholt werden kann. Es zählt nur der erste treffende Pfeil. Hat der Schütze den Abschusspunkt verlassen, darf er keinen Pfeil mehr auf diese Scheibe schießen. Das Beseitigen von natürlichen Hindernissen ist nicht gestattet. Jeder Gruppenführer ist mit für die Sicherheit und die ordentliche Durchführung des Turniers verantwortlich. In strittigen Fällen hat er die Entscheidung. Jeder Schütze muss im Besitz einer gültigen Haftpflichtversicherung sein und haftet selbst für seinen Schuss. Für Sach- und Personenschäden übernimmt der Veranstalter keine Haftung. Eltern haften für Kinder und Jugendliche. Wie immer ist für Verpflegung bestens gesorgt.

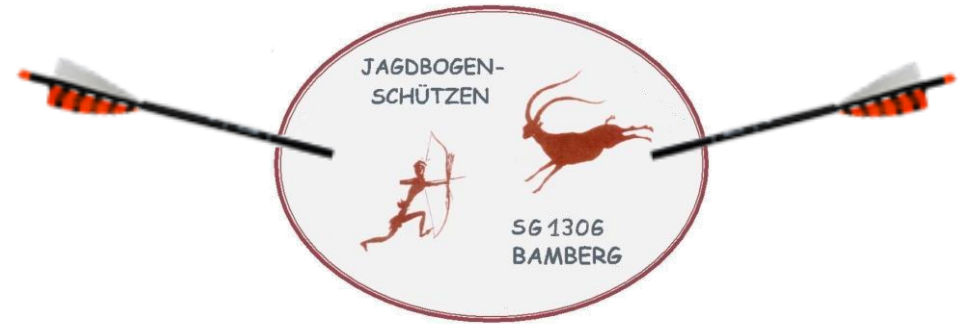
Wir freuen uns auf Eure Teilnahme und wünschen „Alle ins Blatt!“

1. Bogenschützenmeister Stefan Wimmer

BAB A73- Ausfahrt Bamberg Ost-Litzendorf
Stadtauswärts, Beschilderung Schießsportzentrum Kunigundenruh nach 300m grünes Vereinsschild "Schützenverein 1306 Bbg. Kunigundenruh".
An den Gebäuden rechts vorbei, durch die Schranke zum Bogenplatz-Zeltplatz



Einladung zum 28. Jagdbogenturnier der SG 1306 Bamberg e.V. am 01. + 02. August 2015



Anmeldung

mit Angabe von Name, Vorname, Alter, Adresse, Verein, männlich/ weiblich und Bogenklasse;
für jeden Schützen, zusätzlich eine Telefonnummer für evtl. Rückfragen.
Wünsche zur Gruppeneinteilung bitte gleich bei der Anmeldung per Email mit abgeben. Wir behalten uns vor, bei Bedarf die Gruppeneinteilung zu verändern.

Anmeldung bitte per E-Mail an:

bambergerjagdbogenturnier@yahoo.de

Marco Gottschling
Tel. 0170 355 4883

Das Turnier ist auf **140 Teilnehmer** begrenzt. Bitte rechtzeitig anmelden.

Anmeldeschluss: 17.07.2015

Nach Bestätigung der Anmeldung bitte binnen 10 Tagen überweisen, sonst besteht keine Startberechtigung!
Die aktuellen Kontodaten werden mit der Bestätigung der Anmeldung versendet.
Startgeld ist Reuegeld!

Startgeld:

Erwachsene (ab 18 Jahre): € 22.-
Jugend (14-17 Jahre): € 13.-
Schüler (bis 13 Jahre): € 7.-
Familien (Paar mit Kindern unter 18 J.): € 44.-
Nachmeldungen u. Zahlungen am Turniertag zuzgl. € 5.-

Die restliche Gruppeneinteilung findet am Turnierwochenende freitags von 17:00 – 20:00 Uhr und samstags von 7:00 - 8:30 Uhr statt.

Gruppenbelegung max. 5 Schützen mit je max. drei Starter aus einem Verein, Schüler müssen mit einem Erziehungsberechtigten in der gleichen Gruppe schießen!

Zeitplan:

Samstag: 09:30 h Begrüßung

10.00 h Schießbeginn

1. Durchgang: 28 Scheiben. je drei Pfeile

Nach dem Schießen gemütliches Beisammensein.

Sonntag : 9.00 h Schießbeginn an der Scheibe

2. Durchgang: 28 Scheiben. je drei Pfeile

Preisverleihung: ca. 45 - 60 min. nach Abgabe der letzten Schusszettel, Abgabetermin wird festgesetzt!

Klassen unter 3 Starter werden zwar eröffnet u. gewertet, jedoch gibt es keine Preise. In den Klassen mit 3-5 Startern, erhält nur der Erstplatzierte einen Preis. Ab 5 Teilnehmer erhalten die 3 Erstplatzierten Preise. Rechtzeitig gemeldete Schüler werden entsprechend ihrer Klasse alle geehrt. Zelten ist auf dem Vereinsgelände ab Freitag möglich. Offene Feuerstellen sind verboten, jedoch sind Grillgeräte erlaubt (abhängig von der Wetterlage). Wegen der waldnahen Lage bitten wir darum, auf das Mitbringen von Haustieren zu verzichten.

Beim Mitführen von Hunden besteht Leinenpflicht.

Außerdem gilt absolutes Rauchverbot im Wald!

Wird dies missachtet, droht der gesamten Gruppe Disqualifikation.

Bogenklassen

Jagdblankbögen:

1. PB Primitivbogen aus Holz in flacher- oder runder Form, Damen und Herren ohne Kunststoff- oder Glasbacking, ohne Schussfenster oder eingesägter Pfeilauflage. Abschuss nur über den Handrücken. Nur Holzpfeile mit Naturbefiederung

2. LB Lang- und Recurvebogen, Damen und Herren Bogen ohne Schussfenster, Abschuss entweder von Pfeilablage oder Handrücken. Zugelassen sind nur ein- oder mehrteilige Bögen ohne irgendwelche Hilfsmittel wie Stabis, Kisser, Sehnenlochkimmen, Pfeilauflagen, Button, Visiere, Markierungen in Pfeilauflage- sowie Sichtbereich, Ablassvorrichtungen, Overdrawsysteme, Auszugskontrollen.

3. RB Recurvebogen, Damen und Herren Recurvebögen mit Schussfenster und /oder Pfeilauflage oder Button. Jagdstabilisator ist erlaubt

4. CB Compoundbögen blank, ohne Visier, Damen und Herren Compoundbögen mit einfacher oder verstellbarer Pfeilauflage, Button und Jagdstabi.

In den Bogenklassen 1-4 sind nicht erlaubt: Visiereinrichtungen, Markierungen und farbliche Veränderungen im Schussfenster, künstlich verkleinerte Schussfenster, Kisser, Sehnenlochkimmen, Overdrawsysteme und Ablassvorrichtung (Release).

Visierbögen:

5. OK Offene Klasse, Damen und Herren Compound- und Recurvebögen mit Zubehör nach Wahl.

Weitere Regeln:

Kann sich ein Starter nicht in die Klassen 1 - 4 einordnen, startet in der 5. Klasse! Carbon Pfeile sind in den Klassen 2, 3, 4 u. 5 erlaubt.

Die Einteilung der Teilnehmer erfolgt in

- Schüler Blank und Visier (bis 13 Jahre),
- Jugend Blank Mädchen/ Jungen und Jugend Visier Mädchen/ Jungen (14 bis 17 Jahre),
- Damen und Herren (ab 18 Jahre).

Die Bögen können in allen Klassen mit Bogenköcher und Sehengeräuschkämpfer ausgestattet sein. In Klasse 1- 4 muss beim Ziehen des Bogens die Pfeilnocke mit mindestens einem Finger berührt werden. Untergriff ist erlaubt, aber kein Face- oder String Walking.

Die Pfeile müssen von 1 bis 3 nummeriert und so gekennzeichnet sein, dass sie dem Schützen eindeutig zuzuordnen sind.

Generell sind Pfeile mit allen Arten von Jagd- oder Bluntspitzen auf unserer Anlage und auf dem Parcours verboten.

